

Mitgliederversammlung

am Freitag, 26. Mai 2023

ab 19:30 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



Jahresberichtsheft für 2022

Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Tagesordnung.....	3
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022.....	4
Bericht des Präsidenten.....	12
Bericht des Schatzmeisters.....	15
Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2022.....	16
Mitgliederverwaltung.....	19
Internet.....	20
Fußball.....	22
Tennis.....	25
Turnen.....	27
Schach.....	28
Laufteam.....	28
Wintersport.....	29

TSV 1869 Mönchröden e.V.

Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport



Infos per: App



Facebook



Web



www.tsv-mönchröden.de



DIE GOLDENE RAUTE
Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes

Einladung mit Tagesordnung



TSV 1869 Mönchröden e.V.

Mitgliederversammlung

TSV Mönchröden - Mitgliederversammlung 2023

Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 des
Turn- und Sportverein 1869 Mönchröden e. V.
am Freitag, 26. Mai 2023, ab 19:30 Uhr
im Alfred-Wöhner-Sportheim (Am Stammbach 9, 96472 Rödental).

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Verlesung der letzten Niederschrift
6. Bericht des Präsidenten
7. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
8. Berichte der Kassierer
9. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung der Gremien
12. Gründung der Abteilung Eisstockschießen
13. Satzungsänderung (falls notwendig)
14. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
15. Wahlen (falls notwendig)
16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2023
17. Anträge
18. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
19. Schlusswort des Präsidenten

Hans-Joachim Lieb, Präsident

PS: Der Punkt "Ehrungen" wird in eine eigene Veranstaltung im Sommer ausgelagert.

Die Einladung mit Tagesordnung wurde fristgerecht auf den Internetseiten des Vereins unter www.tsv-moenchroeden.de ab dem 10. Mai 2023 veröffentlicht .



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022

Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung 2022 des TSV Mönchröden für das Geschäftsjahr 2021

Datum: Freitag, 3. Juni 2022
Zeit: 19:30 – 21:45 Uhr
Ort: Alfred-Wöhner-Sportheim, Am Stammbach, 96472 Rödental
Teilnehmer: 13 – siehe beigefügte Anwesenheitsliste (Anlage 1)
Leitung: Hans-Joachim Lieb, Päsident
Protokoll: Matthias Forkel, Schriftführer, Vereinsmanager

TSV Mönchröden - Mitgliederversammlung vom Freitag, 3. Juni 2022

1) Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten

Hans-Joachim Lieb eröffnete in seiner Funktion als Päsident des TSV Mönchröden kurz nach 19:30 Uhr die Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2021 im Alfred-Wöhner-Sportheim (AWS).

Im Vorfeld hatten sich zahlreiche Mitglieder aufgrund Erkrankung, Terminüberschneidung mit anderen Veranstaltungen und Urlaub (Beginn der Pfingstferien) entschuldigt.

2) Totengedenken

Zum Gedenken an die Verstorbenen des Vereins erhob sich die Versammlung von den Plätzen und hielt einige Zeit inne.

3) Grußworte

Grußworte entfielen, da kein offiziell benannter Vertreter der Stadt anwesend war.

4) Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung mit Tagesordnung wurde satzungsgemäß auf den Internetseiten des Vereins unter www.tsv-moenchroeden.de ab dem 19. Mai 2022 veröffentlicht und zusätzlich im Amtsblatt der Stadt Rödental Nr. 10 vom 28. Mai 2022 angekündigt.

Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Teilnehmerzahl gegeben.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde verlesen und von den Teilnehmern einstimmig genehmigt – sie lautet:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
8. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer

11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung der Gremien
13. Satzungsänderung - die neue Satzung findet sich [>hier](#)
14. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
15. Wahlen (falls notwendig)
16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2022
17. Anträge
18. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
19. Schlusswort des Präsidenten

5) Ehrungen

Es wurden keine Ehrungen durchgeführt.

Mit einem Blumengesteck bedankte sich Hans-Joachim Lieb bei der Sportheimwirtin Gerlinde Schwenk für die fortwährende Unterstützung.

6) Verlesung der letzten Niederschrift

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 24.09.2021 ist im aktuellen Berichtsheft abgedruckt und wurde vom Präsidenten verlesen. Es wurde seitens der Versammlung ohne Einwände genehmigt.

7) Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Mönchröden, ich darf Euch im Namen des Präsidiums recht herzlich begrüßen.

Was war für mich herausragend im letzten Jahr?

Im Jahr 2021 war lange Zeit Trainings- und Spielverbot. Erst im April durfte man wieder zumindest eingeschränkt trainieren.

Die Tennissaison begann deshalb letztes Jahr erst im Juni, ungewöhnlich spät. Dank unserem Schatzmeister Peter Marscheider und unserem Steuerberater Bernhard Umlauf konnten wir die Einnahmeausfälle zum Großteil kompensieren. Leider mussten ja alle Veranstaltungen und zwar nicht nur die sportlichen abgesagt werden. Gerade diese Veranstaltungen, die von unseren Ehrenamtlichen getragen werden, sorgen doch dafür, dass der Verein mit seinen Mitgliedsbeiträgen relativ konstant bleiben kann.

Durch Corona gab es unserer Meinung nach keine besonderen Austrittswellen, allerdings fehlen uns natürlich die Neuanmeldungen, die wegen ausfallenden Trainings verständlicherweise nicht stattfinden konnten.

Seit Sommer letzten Jahres haben wir allerdings eine ganze Reihe an Neuanmeldungen im Laufen, Wintersport und Tennis.

Dazu haben wir an allen Schulen eine Werbeaktion gestartet in Verbindung mit dem 30 Euro Gutschein der bayerischen Staatsregierung für alle Grundschüler. Wir bieten ihnen bis Ende 2022 kostenlose Mitgliedschaft.

Hervorheben will ich in diesem Jahr aber vor allem die Fußballabteilung.

Die dritte Mannschaft in Kooperation mit SG Rödental errang doch etwas überraschend den Herbstmeistertitel.

Die zweite Mannschaft in Kooperation mit SG Rödental errang unter dem neuen Trainer Tim Wachsmuth eine Platzierung im vorderen Drittel. Durchaus eine Erfolgsgeschichte.

Überragend allerdings die neuformierte 1. Mannschaft, die souverän das Endspiel im Kreispokal erreichte. In der Meisterschaftsrunde wurde eigentlich der Herbstmeistertitel erreicht, doch wegen weniger Spielen überwinterte man auf Platz 2 und ließ auf einen Erfolg im Jahr 2022 hoffen.

Sehr erfolgreich verlief in diesem Jahr die Kirchweih, die zumindest im leicht eingeschränkten Rahmen stattfand.

Weihnachtsfeiern mussten zum Teil aus Coronagründen ausfallen. An Fasching war nicht zu denken.

Kommen wir noch zum Wintersport, der doch die Saison durchführen konnte bevor wieder die Coronaeinschränkungen zuschlugen.. Hier wurde mit zum Teil neuen Mitgliedern hervorragende Leistungen in den Challengewettkämpfen erreicht.

Cecil Kümpel , unser Paradeferd, konnte im Verlauf der Saison ihre gute Form beweisen und erreichte bei den Nordbayerischen Wettkämpfen immer einen Podestplatz. Sie wurde deswegen in den bayerischen Landeskader berufen.

Aus obigen Gründen kann ich für das Jahr 2021 leider nicht mehr berichten.

Danke sagen möchte ich allen engagierten Ehrenamtlichen, die das Schiff TSV Mönchröden auch in schwierigen Zeiten weitergezogen haben. Nach meiner Hochrechnung sind das ca. 100 Personen, bei denen ich mich zuerst einmal bedanken will. Bedanken will ich mich auch bei meinen Präsidiumsmitgliedern Matthias Forke! und Peter Marscheider, aber auch beim gesamten Team und allen Übungsleitern und Funktionären. Ganz besonders will ich mich bei Gerlinde Schwenk und Christian Schwenk bedanken. Vor allem darf ich mich bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben, z. B. auch Kuchen für uns backen und allen Sponsoren, auch bei den Ehrenmitgliedern, die uns die eine oder andere Spende zukommen ließen, ohne die wir diesen Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten, bedanken. Recht herzlich bedanken will ich mich auch bei Stadt und Landkreis für die Förderung, die wir jedes Jahr erhalten.

Einen Glücksgriff haben wir getan indem wir eine schlagkräftige Truppe in den Festausschuss aufgenommen haben.

Einmal mit Peter Hantschel an der Spitze,dazu Robert Simolka und die „Daltons“,die Oppel Brüder Lothar, Klaus und Timo. Es macht Spass in diesem Team zu arbeiten.

Dank sagen will ich aber auch allen Abteilungsleiter, Trainern und Betreuern, die vor allem unsere Jugendlichen in ihrem Werdegang betreuen.

Und dann kam 2022 ein Jahr mit historischen Dimensionen für den TSV vor allem im Fußball. Nachdem letztes Jahr die Finalteilnahme im Pokal Coburg/Kronach wieder einmal erreicht wurde, konnte das Finale souverän mit 3:1 gegen Neukenroth vor 8-900 Zuschauern am 1. Mai gewonnen werden.

Dann gab es schon mehrmals die Chance die Meisterschaft in trockenen Tüchern zu haben,einmal 6 Minuten, kurze Zeit später in der Nachspielzeit 1 min erreichte unser Verfolger immer noch die Chance uns einzuholen. Also musste ein Sieg in Schammlesdorf her, bei einer der Spitzenmannschaften , und das gelang durch einen wunderschönen Freistoßtreffer. Der Jubel kannte natürlich keine Grenzen. Am letzten Spieltag gegen Mitwitz wurde dann ausgiebig gefeiert. Zum zweiten Mal Aufstieg in die Landesliga und noch der Pokalsieg, somit das Double, das gab es bei uns noch nie.

Wem können wir das verdanken, einmal der Mannschaft, dem harmonischen langjährigen Trainerteam, den Betreuern und einem, der dieses Jahr jetzt etwas kürzer treten wird. Unser jahrzehntelanger Abteilungsleiter Reiner Geier.

Wer gesehen und miterlebt hat wie er am letzten Spieltag gefeiert wurde, erkennt was die Spieler und Trainer ihm Dank sagen wollen für seine überragende Leistung. Es gibt nur einen Rainer Geier wurde minutenlang gesungen.

Bedanken will ich mich auch bei Reiner Wohlleben und Wilfried Reissenweber, die jahrzehntelang in ihren Funktionen Großartiges geleistet haben.

Nicht vergessen möchte ich die hervorragende Saison der zweiten Mannschaft mit ihrem 5. Platz in der Kresliga und der die Meisterschaft und der Aufstieg der 3. Mannschaft in die Kreisklasse.

Damit steht für mich eines fest und darauf können wir alle stolz sein:

Wir sind erstmalig die Nummer 1 im Fußball im Landkreis. 1.Mannschaft - Landesliga , 2. Mannschaft - Platz 5 in der Kreisliga und die 3. Mannschaft Meister und Aufsteiger in die Kreisklasse. Da kann niemand mithalten.

2022 ist für den TSV eine historisches Ereignis der Fußballabteilung seit mehr als 100 Jahren. So gut standen wir noch nie. da.

Natürlich ist das kein Selbstläufer, dazu gehören viele Helfer und Betreuer, Sponsoren usw. Hier möchte ich mich ganz besonders bedanken bei Peter Hantschel und Robert Simolka mit ihrem Team , die seit einigen Jahren großartiges geleistet haben.

Aber es gibt ja nicht nur den Fußball.

Wer letzte Woche die Bilder von der Siegerehrung der Stadt gesehen hat, hat festgestellt dass eine ganze Reihe unserer Jüngsten Buchpreise wegen überregionaler Meisterschaften gewonnen hat. Das waren die Wintersportler und die Läufer, die seit Jahrzehnten durch ihre hervorragende Jugendarbeit glänzen. Hervorheben will ich auch Cecil Kümpel, die den Sportförderpreis der Stadt 20121 gewonnen hat.

Wie geht es weiter?

Hoffentlich noch dieses Jahr erwarten wir die neue Flutlichtanlage. Wir hoffen auch auf die Neubelebung des Weinberglaufes und die eine oder andere Stadtmeisterschaft.

Inzwischen nehmen wir wieder Veranstaltungen an. Weiterhin geplant sind ein Weinfest im Herbst und die Kirchweih wird auch wieder stattfinden.

Schlusswort:

Ich hoffe, dass die Pandemie im Laufe des Sommers zurückgeht und dann wieder normaler Sportbetrieb stattfinden kann und auch die kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen wie gewohnt stattfinden können.

Zum Schluss kann ich Ihnen nur wünschen: Bleiben Sie gesund.

Hans-Joachim Lieb, Präsident

8) Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)

Die Berichte der Abteilungen sind im Jahresberichtsheft zur diesjährigen Mitgliederversammlung abgedruckt. Auf das Verlesen der Berichte wurde von der Versammlung einstimmig verzichtet.

Die Jahresberichtshefte sind im Internet zu finden:

<https://www.tsv-moenchroeden.de/index.php/verein/jahresberichte>

9) Berichte der Kassierer

Finanzbericht des TSV Mönchröden e.V. 1869 für das Kalenderjahr 2021

Das Kalenderjahr 2021 war auch wie das Vorjahr geprägt von der Corona Krise.

Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden und Spielbetrieb im Fußball wurde für die restliche Saison nicht mehr aufgenommen und es erfolgte eine Quotienten Regelung für den Auf-und Abstieg.

Somit konnten auch hier keine Einnahmen generiert werden.

Wir haben dann zusammen mit unserem Steuerberater und Wirtschaftsprüfer die Überbrückungshilfe 2 beantragt. Diese wurde uns auch dann im vollen Umfang genehmigt.

Somit konnte ein Teil der Einnahmen abgedeckt werden.

Auch aufgrund unserer Sponsoren und Werbepartner die uns in dieser schwierigen Zeit weiterhin unterstützt haben, konnten wir hier deshalb unsere finanziellen Verpflichtungen in jeder Hinsicht aufrecht erhalten. Hierzu ein herzliches Dankeschön an alle unsere Gönner und Förderer.

Das Kalenderjahr 2021 wurde mit einem positiven Gesamtergebnis von € 25.878,23 abgeschlossen. Abschluss- und Abgrenzungsbuchungen können dieses Ergebnis noch verändern.

Die endgültige Bilanz und G+V für das Jahr 2021 wird dann im Laufe des Jahres 2022 von der Ecovis Steuer- und Wirtschaftsprüfungskanzlei erstellt.

Die Bilanz für das Jahr 2020 wurde im Dezember 2021 erstellt und die Abgabe der Steuererklärungen wurden Anfang 2022 an das Finanzamt übergeben. Hier erwarten wir noch eine Steuererstattung von 2 TD€.

Im Jahre 2021 konnte das restliche LABO Darlehen (Tennis) komplett getilgt werden. Es besteht noch 1 Mitglieder Darlehen dass wie vereinbart getilgt wird bzw. auch teilweise in Spenden umgewandelt wird.

Ferner besteht noch eine Rückstellung von 4 TD€ für Insolvenz Frankenbräu. Diese Rückstellung wird im Jahr 2022 aufgelöst da dann die Verjährung eingetreten ist.

Sämtliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus dem Jahr 2021 wurden Anfang 2022 ausgeglichen.

Sämtliche Steuer- und Sozialversicherungsverpflichtungen wurden immer pünktliche bezahlt.

Die Mitgliedsbeiträge sind auch im Kalenderjahr 2021 konstant geblieben.

Eine Summen- und Saldenliste ist diesem Bericht beigefügt, wo alle Ein -und Ausgaben ersichtlich sind.

Die Kassenprüfung für das Kalenderjahr 2021 findet am Montag, den 02.05.2022 im Sportheim des TSV mit den Kassenprüfern statt.

Nachdem ersichtlich ist, dass die Corona Lage sich im laufenden Jahr verbessert hat, werden wir auch wieder Veranstaltungen und Feiern im Sportheim durchführen. Auch läuft der Spielbetrieb wieder ohne Probleme.

Es ergeht von mir ein herzlicher Dank an unser Team der Bewirtschaftung mit Gerlinde und Ihrem Team. Weiterhin an alle die uns bei Heimspielen unterstützen und den Verein Aufrecht erhalten.

Auch ergeht ein herzliches Dankeschön an unser Bauteam an der Spitze mit Robert Simolka.

Mittlerweile haben wir eine neue große Markise sowie neues Geländer mit TSV Werbung an der Terrasse des Sportheims. Weitere Renovierungen stehen im Laufe dieses Jahres an.

Hierzu auch noch mein besonderer Dank an Peter Hantschel. Ohne seine großzügige Unterstützung und seinen Verbindungen zu vielen Unternehmen hätten wir dies nicht alles bewältigen können.

Sollten noch Fragen zum abgelaufenen Kalenderjahr bestehen, stehe ich jederzeit nach der Jahreshauptversammlung bereit.

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2022 ist im Moment noch in Planung, da wir zum heutigen Zeitpunkt noch nicht wissen, ob unsere 1. Mannschaft in die Landesliga aufsteigt. Hier müsste dann gesondert die Planung noch ergänzt werden. Jedoch ist ein ausgeglichener Haushalt für das laufende Jahr 2022 geplant.

Zum Schluss des Berichtes möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen sowie der Vorstandschaft für die Zusammenarbeit bedanken.

Rödental, 25.04.2022, Peter Marscheider, Vizepräsident- und Schatzmeister

10) Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer

Prüfungszeitraum: 01.01.2021 - 31.12.2021
Schatzmeister: Peter Marscheider
Prüfungsort: Alfred-Wöhner-Sportheim Mönchröden, Rödental
Prüfungstag: 02.05.2020 von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Kassenprüfer: Henning Dressel (gewählt 2021),
Hans-Günther Fischer (gewählt 2018)

Bereitstellung: alle relevante Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge,
Belege, ebenso Inventarliste des Anlagevermögens,
Spendenbuch und Bankbelege wie folgt:
1 Ordner Hauptkasse Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Tennis Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels
Kassenführer: Peter Marscheider
2 Ordner Fußball Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Sportheim Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Mehrsparten Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF
[Leichtathletik, Schach, Wintersport] Kassenführer: Lienhardt Schneider
1 Ordner Buchhaltung Konten- und Kostenstellenplan,
Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Buchhaltungserstellung: Firma ECOVIS (Frau Lorenz) inklusive Personalbuchhaltung;

Anlagen zum Protokoll: Finanzbericht, 3-Jahresvergleich, Summen- und
Saldenlisten, Kostenrechnung, Chefübersicht und
Betriebsabrechnungsbögen der DATEV (Ecovis).

Prüfungsinhalt - Schwerpunkte

- a) Die Monate April und August lückenlos nach Vorhandensein der Belege, deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge (Sparte Fußball; Hauptkasse, Tennis, Sportheim, Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben, die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufwiesen (Stichproben).
- c) Stichproben bei Kassendispositionen (zur Feststellung von außergewöhnlichen Beträgen in den Bewegungen der genannten Konten)
- d) Ob zur Erhaltung des Status der Gemeinnützigkeit die Einnahmen und Ausgaben durch deren Trennung in die Bereiche ideeller Teil (Sport) und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Bewirtschaftung), sowie Spendenrecht, vorhanden ist.

- e) Ob zu jeder Stichprobe der verzeichneten Spenden im Spendenbuch eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung vorliegt (liegt dem Steuerbüro vor). Auf Befragen der Prüfer sind alle Vereinskontoen in der Hauptbuchhaltung erfasst, d.h. es gibt keine Nebenkassen. Außerdem existieren keine Dauerverbindlichkeiten mehr.

Feststellungen:

Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Im Personalbereich besteht laut Schatzmeister lediglich 1 Vertrag (Trainer).

Versteuert wurde 2021 per Abrechnung über die Knappschaft.

Reisekosten: schlüssig und der Höhe nach zutreffend; Vergütung per Tankgutschein und/oder im Rahmen der Aufwandspauschale.

Aufgrund von Corona wurden 2021 keine Geschenke ausgegeben.

Unzulässige Rücklagen bestehen nach Auskunft von Sportkamerad Peter Marscheider nicht. Nach Erkenntnis der Prüfer wurden die Mittel ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. **Es liegt auch kein gemeinnützigkeitsgefährdendes Übergewicht des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes vor.**

Der letzte Bescheid zur Körperschaftssteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 21.09.2017 ausgestellt und ist bis 2022 gültig. Es bestanden demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen (zeitnahe Spendenverwendung ist gemäß Auskunft gewährleistet). Steuerschädliche Sachverhalte konnten nicht festgestellt werden.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch ist die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung ausgeschlossen.

Die Kassenstände können der Summen- und Saldenliste entnommen werden (liegt dem Kassenprüfungsbericht bei).

Der Haushaltsplan 2022 lag im Entwurf den Prüfern vor. Der Vorstand ist gefordert, diesen zeitnah in der nächsten Sitzung zu beraten und zu verabschieden. Dem Verein soll auch hiermit geholfen werden, seine Zahlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Der Gesamtverein schließt diesmal mit einem vorläufigen positiven Ergebnis von ca. 25.000 Euro ab. Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch Veränderungen ergeben.

Fazit:

Der TSV ist vom kaufmännischen und spartenmäßigen Umfang mit einem mittelständischen Betrieb vergleichbar. Entsprechend viel wird ehrenamtlich von allen Verantwortlichen geleistet (von den Funktionsträgern im Sportbereich bis zur Bewirtschaftung).

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht.

Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne das ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer wurden durch den Verein erfüllt:

- § 27 (3) BGB (Vorstand unentgeltlich tätig)
- § 259 BGB (Umfang der Rechenschaftspflicht)
- § 140 Abgabenordnung (Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten)
- Getrennte Erfassung der Einnahmen und Ausgaben (siehe Ziff. d des Prüfungsumfangs) nach den steuerlichen Bereichen.
- § 63, Abs. I und 3 Abgabenordnung (Führung eines Spendenbuchs zum Nachweis der Gemeinnützigkeit).

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen und sprechen den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand folgende Empfehlungen vor:

- 1) In unsicheren Zeiten für Sportvereine (Spielausfälle, Quarantäne usw.) ist erhöhte Aufmerksamkeit bezüglich Liquidität für alle Pflicht.
- 2) Die in den Vorjahren eingeführten Kontrollinstrumente sind weiter konsequent anzuwenden. Besonderes Augenmerk sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden.
- 3) Der Haushaltsplan sollte mindestens zweimal jährlich überprüft werden, damit man Ausreißer in den Budgetierungen rechtzeitig entdeckt und umgehend Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

Der TSV wird umsichtig geführt und steht (trotz Corona und Auswirkungen) auf solidem Fundament. Aus Sicht der Kassenprüfer gibt es keinen Grund für über die gemachten Anregungen hinausgehende Prüfungsanmerkungen. Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung diese Entlastungen vor:

Entlastung

1. des Schatzmeisters Peter Marscheider
2. des Kassiers Fußball, Tennis & Sportheimbewirtschaftung, Peter Marscheider
3. des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
4. der Kassenprüfer Hans-Günther Fischer und Henning Dressel

Hans-Günther Fischer Henning Dressel, Kassenprüfer

11) Aussprache zu den Berichten

Gelegenheit zur Aussprache zu den Berichten wurde eingeräumt. Es waren keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

12) Entlastung der Gremien

Auf Antrag von Ingrid Ott wurde dem kompletten Vorstand einstimmig jeweils bei Enthaltung der betroffenen Person Entlastung erteilt .

13) Satzungsänderung

Wie in der Einladung auf den Internetseiten (<https://www.tsv-moenchroeden.de/index.php/termine/210>) angegeben wurde die Satzung komplett überarbeitet, um Sie an aktuelle

Anforderungen anzupassen. Auf der Web-Seite mit der Einladung wurde der komplette Text der neu gefassten Satzung verlinkt und damit zum Download angeboten.

In der Versammlung wurde die neue Satzung blockweise verlesen, besprochen und über den Bereich abgestimmt. Bei den Abstimmungen zu den einzelnen Bereichen gab es jeweils einstimmige Zustimmung. Am Ende wurde noch einmal über die gesamte Satzung abgestimmt. Auch hier fiel das Ergebnis einstimmig aus. Damit ist die neue Satzung angenommen und muss über den Präsidenten zur Eintragung im Vereinsregister eingereicht werden. Erst mit Eintragung tritt die neue Satzung in Kraft. Eine Abschrift muss beim Finanzamt eingereicht werden. Der Wortlaut der neuen Satzung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

14) Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)

Hierfür ergab sich keine Notwendigkeit.

15) Wahlen (falls notwendig)

Hierfür ergab sich ebenfalls keine Notwendigkeit.

16) Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2022

Der von Peter Marscheider vorgestellte Haushaltsplan wurde einstimmig verabschiedet:

Es erging darüber hinaus noch ein einstimmiger Beschluss für Renovierungsarbeiten am Tennisheim ein Darlehen über 7.000,00 Euro bei der Sparkasse Coburg-Lichtenfels aufzunehmen.

17) Anträge

Anträge für die Mitgliederversammlung waren keine eingegangen.

18) Wünsche, Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Beiträge.

19) Schlusswort des Präsidenten

Mit dem im „Bericht des Präsidenten“ abgedruckten Schlusswort schloss Präsident Hans-Joachim Lieb die Mitgliederversammlung um 21:45 Uhr und wünschte allen „Bleiben Sie gesund!“.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Hans-Joachim Lieb,

Präsident und Versammlungsleiter

Matthias Forkel

Vereinsmanager und Schriftführer

Bericht des Präsidenten

Das Jahr 2022 war ein Jahr des Wechsels für den TSV Mönchröden

Waren die letzten Jahre bedingt durch Corona eher eingeschränkt, um nicht zu sagen gehemmt, so konnte doch im Jahr 2022 deutlich zur Normalität zurückgefunden werden. Und es wurde auch Zeit.

Grade im Fußballbereich hat sich der Wechsel ganz deutlich gezeigt.

Die 1.Mannschaft wurde souverän in ihrer Klasse Meister und stieg damit nach einigen Jahren der Abstinenz wieder in die Landesliga auf. Ein riesiger Erfolg, der viele Väter hat.

Wir sind im Landkreis im Fußball die Nr.2 nach dem FC Coburg, der dieses Jahr Meister in der Landesliga wurde und denen wir in beiden Spielen durchaus Paroli bieten konnten.

Ein großes Lob gilt hier Reiner Geier als Abteilungsleiter, Christian Holzmann als sein Nachfolger, Trainerteam Thomas Hüttl und Marcel Pavel und Matthias Forkel und Peter Marscheider, die jeweils Ihren Anteil an diesem großen Erfolg hatten.

Besonders hervorheben will ich hier die Saisonabschlussfeier, bei der Reiner Geier gebührend verabschiedet wurde. Die unendlichen Gesänge „Es gibt nur einen Reiner Geier“ nach dem Vorbild Rudi Völler sind mir heute noch im Ohr.

Wir können also nicht nur siegen sondern auch feiern, bzw verabschieden. Ohne Reibungsverluste übernahm Christian Holzmann das große Erbe vor Reiner Geier. Bedingt durch die große Anzahl an Langzeitverletzten will ich mich bei allen bedanken, die in die Bresche gesprungen sind. Ganz besonders hervorheben will ich hierbei Marcel Kühn, eigentlich Torwarttrainer musste zwangsweise noch einmal reaktiviert werden und schaffte das bravourös.



Auch unsere 3. Mannschaft oder auch 2. Mannschaft der Spielgemeinschaft mit der SG Rödental wurde Meister ihrer Klasse und stieg in die Kreisklasse auf. Ebenfalls ein tolles Ergebnis und zeigt, dass wir im Landkreis im Fußball eine Macht sind, zudem die 2. Mannschaft sich im ersten Drittel positionierte. So gut standen wir im Fußball in der Spitze und Breite noch nie da.

Ein ganz großes Dankeschön will ich hier an die Gruppe um Peter Hantschel und Robert Simolka aussprechen, die deutlich sichtbar mit ihrem Einsatz des TSV auch vom optischen her Landesligatauglich gestalteten.

Im Sommer waren wir beim Kin Sommer der Stadt dabei und erzielten einen schönen Umsatz und damit auch Gewinn für den TSV.

Das gleiche gelang uns durch das Kinderfest der Schule Mönchröden, das auch wieder ein toller Erfolg wurde.

Beim Domänenbürgerfest zeigten wir auch dieses Jahr wieder Präsenz.

Die Stadtmeisterschaften im Schach wurden bei uns im Alfred-Wöhner-Sportheim ausgetragen.

Weiterhin gab es einen Wechsel als Stadionsprecher und Autor des Wildparkkuriers mit Lukas Hahn als Nachfolger für den jahrzehntelang tätigen Wilfried Reißerweber. Lukas hat das prima hin bekommen.

Heute will ich auch über eine Abteilung berichten, die in der Berichterstattung in den letzten Jahren etwas zu kurz gekommen ist.

In dem gemeinsamen Verein TTC Rödental ist auch der TSV Mönchröden mit ca 20% der Mitglieder gut aufgehoben. Wir beteiligen uns auch mit dem entsprechenden Anteil am Haushalt des TTC.

Der TTC Rödental mit seinen 7 Herrenmannschaften und Jugendmannschaften ist im Kreis Neustadt klar die Nr.1.

Die 1. Mannschaft konnte im letzten Jahr den Aufstieg in die Landesliga erreichen und hat sich dort etabliert. So hoch spielte noch nie eine Rödentaler Mannschaft.

Ich habe mit der 5.Mannschaft nach gefühlten 30-40 Jahren wieder einen Meistertitel errungen. Inzwischen spielen Damen und Herren gemeinsam in einer Mannschaft. Der TTC spielt in Oeslau in der Martin Luther Turnhalle in Einberg und in Mönchröden

Im Tennis konnten die Damen Meister Ihrer Klasse werden.

Die Herren 60 und 65 wurden in diesem Jahr nach Neueinteilung in die Landesliga eingestuft.

Bedingt durch unerfreuliche Ereignisse erkannten wir, dass wir hier etwas überfordert waren.

Als besonderes Ereignis konnten wir uns eine komplett neue Küche leisten, die unseren Aufenthaltsraum natürlich deutlich aufhübschte.

Bedrohlich wird für uns das Auslaufen des Vertrags der Viva mit Markus Weingarth, der im April 2024 endet. Wie geht es dann im Winter weiter, wenn wir in Rödental keine Hallenkapazitäten mehr haben. Inzwischen haben wir eine ganze Reihe an Jugendlichen und spielen zum Teil mit Veste Coburg in einer Spielgemeinschaft.

Herausragende Ergebnisse lieferten wieder unsere Laufgruppe und die Wintersportabteilung.

Besonders hervorheben will ich hierbei, dass trotz Corona eine ganze Reihe neuer Jugendlicher angeworben werden konnten, die hervorragend einschlugen.

Die Einzelergebnisse kann man ja in den Berichten nachlesen.

Seit Jahren existiert in ihren Reihen vorwiegend bei den Älteren das Eisstockschießen in der Halle. Heute wollen wir Nägel mit Köpfen machen und eine eigene Abteilung Eisstockschießen gründen.

Einen Wechsel gab es auch bei den Powerfrauen. Nachdem Marina Cosimo wegzog fanden wir in der Ukrainerin Olga Chourilov eine optimale Nachfolgerin.

Die Mutter und Kind Gruppe und die Kinder und Jugendgruppen unter Heike Gehrlicher haben sich sehr schön entwickelt und es macht den Jugendlichen viel Spass, das spürt man.

Dankeschön will ich vor allem Gerlinde und Helga mit ihren Teams sagen, sowie unserem Brater Johannes und Klaus Ooppel für die Einteilung an der Theke.

Hans-Joachim Lieb Präsident

Bericht des Schatzmeisters

Finanzbericht des TSV Mönchröden e.V. 1869 für das Kalenderjahr 2022

Das Kalenderjahr 2022 wurde mit einem Gesamtergebnis von € 7.607,00 abgeschlossen. Abschluss- und Abgrenzungsbuchungen können dieses Ergebnis noch verändern.

Weiterhin wird die Rückstellung Frankenbräu von € 4.500,00 aufgelöst, sodass nur noch ein geringer Verlust im Jahr 2022 übrig bleibt. Hier muss man jedoch bedenken, dass wir im Kalenderjahr 2022 viele Ersatzinvestitionen und Reparaturen durchführen mussten. Hier ein paar ausgewählte Positionen:

- 12 Mietkauftraten Rasentraktor € 4.680,00
- Neue Kühlung um Getränke Keller € 3.844,00
- Generalsanierung und Regnerersatz Sportplatz (Hauptplatz) 5.500,00 €
- Rasenstriegler € 3.109,00
- Neue Küche Tennisheim incl. Elektroarbeiten € 5.500,00

Die endgültige Bilanz und G+V für das Jahr 2022 wird dann im Laufe des Jahres 2023 von der Ecovis Steuer- und Wirtschaftsprüfungskanzlei erstellt.

Die Bilanz für das Jahr 2021 wurde im letzten Jahr erstellt und alle Steuererklärungen abgegeben und bezahlt.

Im Jahre 2022 besteht noch ein Mitgliederdarlehen sowie ein Darlehen bei der Sparkasse Coburg-Lichtenfels für die neue Küche im Tennisheim.

Sämtliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus dem Jahr 2022 wurden Anfang 2023 ausgeglichen.

Sämtliche Steuer- und Sozialversicherungsverpflichtungen wurden immer pünktlich bezahlt.

Die Mitgliedsbeiträge sind auch im Kalenderjahr 2022 konstant geblieben.

Es fand eine Sozialversicherungsprüfung sowie Renten- und Berufsgenossenschaftsprüfung für die Jahre 2018-2022 statt. Hier kam es zu einer geringen Nachzahlung von 47,40 € heraus.

Eine Summen- und Saldenliste ist diesem Bericht beigelegt, wo alle Ein- und Ausgaben ersichtlich sind.

Die Kassenprüfung für das Kalenderjahr 2022 fand am 25.04.2023 mit den Kassenprüfern Hans Günter Fischer und Henning Dressel statt. Der Bericht wird in der Versammlung vorgetragen.

Weiterhin wurde im Jahr 2022 der endgültige Abrechnungsbericht der Corona Hilfen an die IHK übermittelt. Hier muss mit einer Rückzahlung von ca. 3,5 TDE gerechnet werden. Ein Bescheid ist bisher noch nicht ergangen.

Es ergeht von mir ein herzlicher Dank an unser Team der Bewirtschaftung mit Gerlinde und Ihrem Team. Weiterhin an alle die uns bei Heimspielen unterstützen und den Verein Aufrecht erhalten.

Auch ergeht ein herzliches Dankeschön an unser Bauteam an der Spitze mit Robert Simolka.

Hierzu auch noch mein besonderer Dank an Peter Hantschel. Ohne seine großzügige Unterstützung und seinen Verbindungen zu vielen Unternehmen hätten wir dies nicht alles bewältigen können.

Weiterhin auch mein Dank an allen Sponsoren und Werbepartnern die uns im Laufe des letzten Jahres unterstützt haben.

Sollten noch Fragen zum abgelaufenen Kalenderjahr bestehen, stehe ich jederzeit nach der Jahreshauptversammlung bereit.

Zum Schluss des Berichtes möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen sowie der Vorstandschaft für die Zusammenarbeit bedanken.

Rödental, 15.05.2023

Peter Marscheider, Vizepräsident- und Schatzmeister



Der TSV Mönchröden bedankt sich recht herzlich:

Bei allen Firmen und Privatpersonen, die uns in vielfältiger Weise unterstützen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Auftragsvergaben und Vertragsabschlüssen die Inserenten in unserem „Wildparkkurier“ und unsere Bandenwerber am Fußball- und Tennisplatz.

Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2022

Prüfungszeitraum:	01.01.2022 - 31.12.2022
Kassenprüfer:	Henning Dressel (gewählt 2021) und
[auf jeweils vier Jahre gewählt]	Hans-Günther Fischer (gewählt 2018)
Schatzmeister:	Peter Marscheider
Prüfungsort:	Alfred-Wöhner-Sportheim Mönchröden, Rödental
Prüfungstag:	25.04.2023 von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Bereitstellung: alle relevante Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge, Belege, ebenso Inventarliste des Anlagevermögens, Spendenbuch und Bankbelege wie folgt:

1 Ordner Hauptkasse Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider

1 Ordner Tennis Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels
Kassenführer: Peter Marscheider

2 Ordner Fußball Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider

1 Ordner Sportheim Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG
Kassenführer: Peter Marscheider

1 Ordner Mehrsparten Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF
[Leichtathletik, Schach, Wintersport] Kassenführer: Lienhardt Schneider

1 Ordner Buchhaltung mit Konten- und Kostenstellenplan, Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Buchhaltungserstellung: Firma ECOVIS (Frau Lorenz) inklusive Personalbuchhaltung;
Anlagen zum Protokoll: Finanzbericht, 3-Jahresvergleich (= Chefübersicht), Summen- und Saldenlisten, Kostenrechnung und Betriebsabrechnungsbögen der DATEV (Ecovis).

Prüfungsinhalt - Schwerpunkte:

- a) Die Monate März und Juli lückenlos nach Vorhandensein der Belege, deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge (Sparte Fußball; Hauptkasse, Tennis, Sportheim, Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben, die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufwiesen (Stichproben).
- c) Stichproben bei Kassendispositionen (zur Feststellung von außergewöhnlichen Beträgen in den Bewegungen der genannten Konten)
- d) Ob zur Erhaltung des Status der Gemeinnützigkeit die Einnahmen und Ausgaben durch deren Trennung in die Bereiche ideeller Teil (Sport) und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Bewirtschaftung), sowie Spendenrecht, vorhanden ist.
- e) Ob zu jeder Stichprobe der verzeichneten Spenden im Spendenbuch eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung vorliegt (liegt dem Steuerbüro vor).

Auf Befragen der Prüfer sind alle Vereinskonten in der Hauptbuchhaltung erfasst, d.h. es gibt keine Nebenkassen. Außerdem existieren keine Dauerverbindlichkeiten mehr.

Feststellungen:

Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Im Personalbereich besteht laut Schatzmeister lediglich 2 Verträge (Trainer). Versteuert wurde 2022 per Abrechnung über die Knappschaft.

Reisekosten: schlüssig und der Höhe nach zutreffend; Vergütung per Tankgutschein und/oder im Rahmen der Aufwandspauschale.

Im Jahr wurden 2022 keine Geschenke ausgegeben.

Unzulässige Rücklagen bestehen nach Auskunft von Sportkamerad Peter Marscheider nicht. Nach Erkenntnis der Prüfer wurden die Mittel ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. Es liegt auch kein gemeinnützigkeitsgefährdendes Übergewicht des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes vor.

Der letzte Bescheid zur Körperschaftssteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 07.03.2023 zugestellt. Es bestanden demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen (zeitnahe Spendenverwendung ist gemäß Auskunft gewährleistet). Steuerschädliche Sachverhalte konnten nicht festgestellt werden.

Es fand auch eine Sozialversicherungsprüfung der Jahre 2019 bis 2022 statt. Hier ergab sich eine kleine Nachzahlung in Höhe von 47,40 Euro.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch ist die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung ausgeschlossen.

Die Kassenstände können der Summen- und Saldenliste entnommen werden (liegt dem Kassenprüfungsbericht bei).

Der Haushaltsplan 2023 lag den Prüfern nicht vor. Der Vorstand ist trotzdem gefordert, diesen zeitnah in der nächsten Sitzung zu beraten und zu verabschieden. Dem Verein soll damit geholfen werden, seine Zahlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Der Gesamtverein schließt diesmal mit einem vorläufigen negativen Ergebnis von ca. 7.600 Euro ab. Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch kleine Veränderungen ergeben. Der Betrag erklärt sich unter anderem damit, dass einige Großreparaturen (große Kühlung, Generalsanierung Sportplatz, Rasentraktor inkl. Rasenstriegler, Küche Tennisheim

Fazit:

Der TSV ist vom kaufmännischen und spartenmäßigen Umfang mit einem mittelständischen Betrieb vergleichbar. Entsprechend viel wird ehrenamtlich von allen Verantwortlichen geleistet (von den Funktionsträgern im Sportbereich bis zur Bewirtschaftung).

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne das ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer wurden durch den Verein erfüllt:

- § 27 (3) BGB (Vorstand unentgeltlich tätig)
- § 259 BGB (Umfang der Rechenschaftspflicht)
- § 140 Abgabenordnung (Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten)
- Getrennte Erfassung der Einnahmen und Ausgaben (siehe Ziff. d des Prüfungsumfanges) nach den steuerlichen Bereichen.
- § 63, Abs. I und 3 Abgabenordnung (Führung eines Spendenbuchs zum Nachweis der Gemeinnützigkeit).

Der TSV wird umsichtig geführt und steht auf solidem Fundament.

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen und sprechen den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand folgende Empfehlungen vor:

1. In unsicheren Zeiten für Sportvereine ist erhöhte Aufmerksamkeit bezüglich Liquidität für alle Pflicht.

- Die in den Vorjahren eingeführten Kontrollinstrumente sind weiter konsequent anzuwenden. Besonderes Augenmerk sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden.

Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung diese Entlastungen vor:

- des Schatzmeisters Peter Marscheider
- des Kassiers Fußball, Tennis & Sportheimbewirtschaftung, Peter Marscheider
- des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
- der Kassenprüfer Hans-Günther Fischer und Henning Dressel.

Hans-Günther Fischer

Henning Dressel

Mitgliederverwaltung

Zum Jahresende 2022 hatte der TSV Mönchröden 593 Mitglieder.

Die folgenden Grafiken sind der Mitgliederverwaltung des BLSV entnommen:

Mitgliederanzahl nach Sportart

Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre			Gruppe II Kinder 6-13			Gruppe III Jugendliche 14-17			Gruppe IV Erwachsene 18-26			Gruppe V Erwachsene 27-40			Gruppe VI Erwachsene 41-60			Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren			Summe
	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	
Fußball Fußball	1	0	0	19	0	0	20	1	0	40	1	0	28	3	0	55	7	0	72	17	0	264
Leichtathletik Leichtathletik	2	0	0	13	18	0	1	4	0	7	4	0	1	1	0	14	7	0	6	1	0	79
Schach Schach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	5	0	0	12
Ski Ski	1	0	0	7	9	0	2	2	0	0	2	0	3	3	0	14	4	0	26	6	0	79
Tennis Tennis	0	0	0	16	8	0	1	3	0	12	4	0	7	4	0	16	13	0	17	3	0	104
Tischtennis Tischtennis	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	1	0	6	0	0	16
Turnen Turnen	8	10	0	16	10	0	1	1	0	2	5	0	2	16	0	4	23	0	0	13	0	111

Mitgliederanzahl pro Geschlecht

Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre			Gruppe II Kinder 6-13			Gruppe III Jugendliche 14-17			Gruppe IV Erwachsene 18-26			Gruppe V Erwachsene 27-40			Gruppe VI Erwachsene 41-60			Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren			Summe
	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	m	w	d	
Anzahl Gesamtverein	10	10	0	59	37	0	23	9	0	60	14	0	39	25	0	101	51	0	115	40	0	593

Mitgliederanzahl pro Altersgruppe

Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre	Gruppe II Kinder 6-13	Gruppe III Jugendliche 14-17	Gruppe IV Erwachsene 18-26	Gruppe V Erwachsene 27-40	Gruppe VI Erwachsene 41-60	Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren	Summe
Anzahl Gesamtverein	20	96	32	74	64	152	155	593

Mitgliederanzahl Altersgruppen Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre	Gruppe II Kinder 6-13	Gruppe III Jugendliche 14-17	Gruppe IV Erwachsene 18-26	Gruppe V Erwachsene 27-40	Gruppe VI Erwachsene 41-60	Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren	Summe
Anzahl Gesamtverein	116	32	445	593				

Jörg Herrmann, Mitgliederverwaltung / Diagramme von Matthias Forkel

Internet

Der Internetauftritt des TSV Mönchröden besteht neben den **Web-Seiten** auch aus einer **Facebook Fan-Page** und einer **App** für mobile Geräte, die Veröffentlichungen der Facebook Fan-Page anzeigt. Mitte 2018 wurde dies noch um einen Auftritt bei **Instagram** erweitert. Dabei ist bei den Zugriffszahlen ein klarer Trend von den nach wie vor beliebten Web-Seiten hin zu Facebook und Instagram zu erkennen.

A) Webseite: www.tsv-moenchroeden.de

The screenshot shows the homepage of the TSV Mönchröden website. At the top, there is a navigation menu with links for TSV, Verein, Fit & Fun, Prinz-Albert-Lauf, Fußball, Tennis, Medien, Termine, Impressum, and Datenschutz. Below the menu is a search bar. The main header features the club's logo and the name "TSV 1869 Mönchröden e.V.". A central banner lists various sports: Fußball, Laufteam, Schach, Tennis, Turnen, and Wintersport, each accompanied by a small icon. To the right, there are three informational boxes: "Gütesiegel" (Quality Seal) with a logo, "Mitglieder-versammlung 2022" (Members Meeting 2022), and "BFV Herren 2022/23" (BFV Men 2022/23) with logos for the Bayerischer Fußball-Verband. At the bottom, there are QR codes for the App, Facebook, and Web, and the website URL "www.tsv-mönchröden.de".

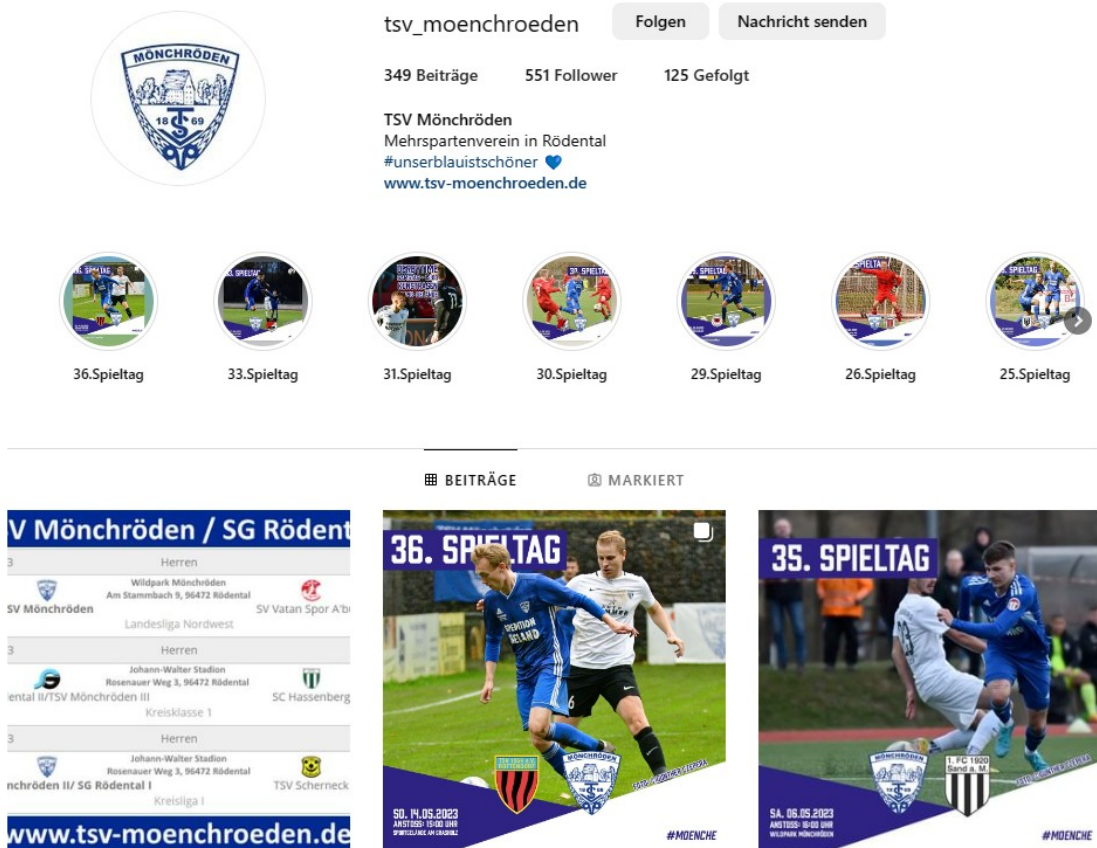
B) Facebook: www.facebook.com/tsvmoenchroeden

The screenshot shows the Facebook page for TSV 1869 Mönchröden e.V. The page features a large blue banner with the club's name "MÖNCHRÖDEN" in a stylized font. Below the banner is the "DIE GOLDENE RAUTE" logo, which is a diamond shape divided into four quadrants, with the text "Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes" underneath. The club's logo and name "TSV 1869 Mönchröden e.V." are displayed below the banner. The page shows 865 "Gefällt mir"-Angaben (likes) and 905 Follower. At the bottom, there are buttons for "Nachricht senden" (Send Message), "Gefällt dir" (Like), and "Suchen" (Search).

C) Mobile App: tsv-moenchroeden.app



D) Instagram: www.instagram.com/tsv_moenchroeden



Matthias Forkel, Internetbetreuung

Fußball im Kalenderjahr 2022

1. Herren - Aufstieg in die Landesliga

Neun Spielzeiten lang zählte der TSV Mönchröden zum festen Inventar der Bezirksliga. Eine zehnte Saison in Folge wird es nicht geben, denn die Mönche kürten sich selbst zum Meister und Aufsteiger in die Landesliga und das in letztlich überlegener Manier mit zum Abschluss sieben Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten.

Das erste dicke Ausrufezeichen setzte der als Frühstarter bekannte TSV bereits am 1. Spieltag. Der ebenfalls ambitionierte FC Oberhaid gastierte zum Saisonauftakt im Wildpark und wurde mit sage und schreibe 8:1 abgekanzelt. Nachhaltigen Eindruck hinterließ dabei Louis Göhring. Der Neuzugang aus dem thüringischen Sonneberg stellte sich der Liga mit einem astreinen Fünferpack vor.

Trotz aller individueller Klasse ist auch Louis Göhring nur ein Rädchen im Getriebe des Ligaprimus, das über weite Strecken reibungslos funktionierte. Neben Kapitän Niklas Ehrlich glänzte auch Leonhard Scheler als Torvorbereiter – nicht nur bei ruhenden Bällen. Beide legten beinahe 40% aller Mönche-Treffer auf, wobei sie nicht nur ihren Torjäger Nummer 1 fütterten. Insgesamt trugen sich beim Spitzenreiter nicht weniger als 14 von 23 eingesetzten Spieler in die Torschützenliste ein. Der Kader, aus dessen Stamm fast ein Viertel aller Spieler in die Kategorie U21 zählt, hat ein Durchschnittsalter von 23,5 Jahren.

Eine Mannschaft, die sich von Beginn an in der Spitzengruppe festsetzte und nie mehr als maximal drei Punkte hinter dem Platz an der Sonne rangierte, den sie 17 Mal selbst innehatte. Das Team von Chefcoach Thomas Hüttl, seinem Co Marcel Pavel sowie Torwarttrainer Christian Holzmann beendete die Serie als bestes Heim- und bestes Auswärtsteam. Der Herbstmeister stellte auch in der zweiten Saisonhälfte die punktbeste Mannschaft und ging am Ende mit sieben Zählern Vorsprung über die Ziellinie.



Zusammengefasst aus dem Artikel zur Meisterschaft von Anpiff.info von Matthias Forkel

In der Landesliga Nordwest belegte man zur Winterpause den 14. Platz mit 27 Punkten (sieben Siege, sechs Unentschieden und acht Niederlagen bei einem ausgeglichen Torverhältnis von 46:46). Dabei hat man eine ansehnliche Runde abgeliefert und spielerisch sowie vom Einsatz her mithalten können.

Die Belastung für die einsatzfähigen Spieler war dabei enorm, da es galt viele Spieler zu ersetzen die langwierige Verletzungen erlitten, so z.B. . Marius Stammberger, Nick Beichel, Florian Biemann, Deren Ciray, Fridolin Engel, Stammkeeper Jonas Köhn und auch sein Bruder Lukas Köhn.

2. Herren - Kreisliga-Team - 1. Spielgemeinschaft TSV Mönchröden / SG Rödental

Die zweite Spielzeit im Kreisoberhaus konnte mit einem 5. Platz in der Saison 2021/22 bei 13 Siegen, 6 Unentschieden und 11 Niederlagen mit 55:49 Toren erfolgreich abgeschlossen werden.



Zur Winterpause der Saison 2022/23 belegte man den 11. Tabellenplatz mit 23 Punkten (6 Siege, 5 Unentschieden, 7 Niederlagen) und drei Punkten Vorsprung auf den ersten Relegationsplatz. Auch hier haben zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle ihre Spuren hinterlassen. Die Situation konnte nur im Zusammenspiel aller drei Herrenteams immer wieder aufgefangen werden.

3. Herren - Aufstieg in die Kreisklasse - 2. Spielgem. SG Rödental / TSV Mönchröden



Das „A-Team“ überwiegend mit Spielern, die aus der Jugend aufgerückt sind, konnte sich den Meistertitel der Saison 2021/22 und damit den Aufstieg in die Kreisklasse sichern.

In der Kreisklasse stand zur Winterpause der 12. Platz mit 18 Punkten (5 Siege, 3 Unentschieden, 10 Niederlagen bei 32:50 Toren) zu Buche.

In der Spielzeit 2022/23 sind damit Herrenteams in der Landesliga, Kreisliga und der Kreisklasse vertreten. Dies ist eine einzigartige Plattform für den Herrenspielbetrieb über den Fußballkreis hinaus.

Matthias Forkel für die Herren-Teams

Juniores

Großfeld: JFG Rödental - Coburger Land



Für die Saison 2021/22 wurden acht Mannschaften gemeldet. Alle ersten Mannschaften einer Altersklasse waren dabei in der höchsten oberfränkischen Spielklasse der Bezirksoberliga vertreten. Die anderen vier Teams waren alle auf Gruppen-Ebene im Spielbetrieb.

Die Herbstrunde 2021 wurde als einfache Runde mit Aufstieg, aber ohne Abstieg durchgeführt. Die Frühjahrsrunde 2022 erfolgte in der BOL-Qualirunde ohne Aufstieg, jedoch mit verschärften Abstieg (A- bis C-Junioren jeweils 4 und bei den D-Junioren 3 Mannschaften).

Bezirksoberliga Oberfranken-West:

A-Junioren	BOL-Qualirunde	2. Platz	
B-Junioren	BOL-Qualirunde	9. Platz	> Abstieg in die Kreisliga
C1-Junioren	BOL-Qualirunde	3. Platz	
D1-Junioren	BOL-Qualirunde	6. Platz	> Abstieg in die Kreisliga

Kreisebene Coburg - Kronach – Lichtenfels:

C2-Junioren	Gruppe Mitte	5. Platz	
C3-Junioren	Gruppe Ost	4. Platz	
D2-Junioren	Kreisklasse	6. Platz	(Hinrunde Gruppenerster und Aufstieg)
D3-Junioren	Gruppe Mitte	1. Platz	

Kleinfeld – Spielgemeinschaft Team Rödental

Für das Team Rödental gingen jeweils drei Teams der E- und F-Junioren im Spielbetrieb an den Start. Im Bereich der G-Junioren waren knapp 40 Kinder im Trainings- und Turnierbetrieb.



Seitens der Stammvereine der JFG Rödental und der Kleinfeldspielgemeinschaft Team Rödental wird in den kommenden Jahren deutlich mehr Engagement gefordert sein, um die Nachwuchsarbeit im Fußball auch zukünftig sicherstellen zu können. Benötigt werden dabei qualifizierte Trainer und Betreuer ebenso wie die Ausrichtung gezielter Aktionen und Events in diesem Bereich.

Für den Junioren-Bereich zusammengestellt von Matthias Forkel

Tennis

Weiterhin Aufbauarbeit in der Tennisabteilung

Im Winter und Frühling 2021/22 haben wir die Gaststube unseres Tennisheims renoviert und diese mit einer neuen Küche ausstatten können. Damit haben wir die sukzessive Erneuerung der Tennisanlage fortführen können. Auch die Frühjahrsinstandsetzung unserer Tennisplätze haben wir wieder in Eigenregie vorgenommen. Wir müssen aber auch feststellen, dass die Plätze mittlerweile älter als 40 Jahre sind und hier irgendwann auch umfassendere Arbeiten notwendig sein werden.

An der Winterrunde 2021/22 haben drei unserer Mannschaften teilgenommen. Die größte Herausforderung hatte hier sicherlich unsere Herren 30 Mannschaft, die in der Landesliga angetreten ist und es hier auch mit ehemaligen Bundesligaspielern und dem Vizeeuropameister in der Altersklasse Herren 35 zu tun hatten. Somit war die einfache Zielrichtung, ganz viel Erfahrung aus allen Spielen mitzunehmen. Unsere Herren 60 feierten ungeschlagen in der Bezirksklasse 1 die Meisterschaft und die Herren belegten in der Bezirksklasse 1 den siebten Platz.



In der Sommerrunde nahmen wir mit 4 Mannschaften am Wettspielbetrieb teil. Die Herrenmannschaft wurde Fünfter in der Nordliga 2. Eine Meisterschaft konnte die Damenmannschaft feiern, sie wurden ungeschlagen Erster ihrer Klasse in der Nordliga 4. In der Landesliga 2 gingen unsere beiden Seniorenmannschaften an den Start. Die Herren 60 haben dabei den siebten Platz ihrer Gruppe belegt und unsere Herren 65 erreichte Platz 6 ihrer Gruppe.

Im Jahr 2022 haben wir wie in den Vorjahren ebenfalls wieder die Grundschule in Mönchröden und in Einberg kurz vor den Sommerferien bei ihren Sportwochen unterstützt. Unser Trainer Thorsten Schubert ließ die Schülerinnen und Schüler in unseren tollen Sport schnuppern und vermittelte erste Grundlagen. Aber auch für Erwachsene haben wir verschiedene Schnuppertrainings für den Einstieg in den Tennissport organisiert.

Regelmäßig haben wir unseren Mitgliedern, über den normalen Trainingsbetrieb hinaus, Spielmöglichkeiten wie Schleifchenturnieren, Frühschoppentennis, Saisonabschlussturnier angeboten.

Das Thema Aufbauarbeit in der Tennisabteilung lässt sich dadurch belegen, dass fast die Hälfte der aktuellen Mitglieder erst in den letzten drei Jahren zu uns gestoßen ist. Ein Verdienst der hervorragenden Arbeit unseres Trainers Thorsten Schubert.

In der mittlerweile abgeschlossenen Winterrunde 2022/23 nahmen wir mit nur einer Mannschaft teil. Die Herren 60 belegten in der Landesliga 2 den 7. Platz.

Im kommenden/laufenden Jahr liegt der Fokus weiterhin darauf, ein Angebot für ambitionierte Mannschaftsspielerinnen und -spieler aber insbesondere auch für Hobbyspieler jeglichen Alters anzubieten. Darüber hinaus werden wir weiterhin Schnupperkurse für Jung und Alt durchführen und sind auch wieder fester Bestandteil der Sportwochen an Rödental's Schulen. Ich freue mich auf die weiterhin positive Entwicklung unserer Abteilung.

Danke sagen möchte ich den Vorstandsmitgliedern Michael Wolf, Axel Späth, Thorsten Schubert, Peter Marscheider, Hans-Joachim Lieb, Beate Speyerer und Robert Engel, die sich für den reibungslosen Ablauf und den Fortschritt der Abteilung einsetzen.

Martin Amberg, Abteilungsleiter Tennis

Turnen

Frauenpower

Hierzu lag bei Drucklegung kein Kurzbericht vor.

Abenteuerturnen (bis 3 Jahre) und Kinderturnen (3-6 jährige)

Das neue Jahr konnten wir mit wenigen Pandemie-Einschränkungen freudestrahlend begrüßen. Die Turnstunden konnten bis März mit 2G+ und 3G und zeitversetzt stattfinden. Ab April wurden die Regeln zur Turnhallen-Benutzung gelockert und wir konnten wie gewohnt unsere Turnstunden abhalten. Wir trainierten an den Großgeräten, spielten Spiele und übten gleichzeitig Sozialverhalten, Gleichgewicht und Koordination.



Zu unserer Faschings-Verkleidungsstunde tobten sich die Kinder mit Freude aus. Zu Ostern gab es eine Kleine Osternest-Suche in der Turnhalle und unsere Nikolausfeier war nach 2 Jahren Pause eine willkommene und gut besuchte Veranstaltung. Der Nikolaus hat den Kindern TSV-T-Shirts und eine Kleinigkeit Süßes mitgebracht.

Sport und Spiel (7-10jährige)

Einige ältere Kinder wuchsen aus der Turnstunde Sport und Spiel heraus und suchten sich anderweitig neue Hobbys. Aber wir durften einige neue Kinder begrüßen, die aus der jüngeren Kinderturnstunde herauswuchsen und sich nun zusammen bei Sport und Spiel fanden.

Durchschnittlich sind wir ca. 9 aktive Kinder. Wir übten Kraft, Sozialverhalten, Geduld und Teamgeist.



Die Stadtmeisterschaften in Gerätturnen und Leichtathletik fanden dieses Jahr wieder statt und auch der TSV Mönchröden war mit seinen jüngsten Sportlern vertreten.



Heike Gehrlicher, Übungsleiterin

Schach

Hierzu lag bei Drucklegung kein Kurzbericht vor.

Laufteam

Auch im vergangenen Jahr 2022 konnten wir bei unseren Wettkämpfen wieder an die Leistungen der Vorjahre anknüpfen und sogar noch steigern. Bei vielen Wettkämpfen (16) haben wir wieder vordere Plätze erkämpft. Nachstehend unsere besuchten Veranstaltungen:

Crosslauf in Kemmern	Rund und die Veste in Coburg
Crosslauf in Sonneberg	Schanzenlauf in Lauscha
Rennsteiglauf in Schmiedefeld	Adam-Rießel-Laug in Bad Staffelstein
Lucas-Cranach lauf in Kronach	Altstadt in Seßlach
Burgholzlauf in Scheßlitz	Crosslauf in Eicha
Wald-Cross in Sonnefeld	Kuckuckslauf in Kemmern
Run and Bike in Scheuerfeld	Berglauf in Höhn
Berglauf in Weißenstadt	Schloßlauf in Memmelsdorf

Unsere Leistungen können sich sehen lassen. Insgesamt waren wir 114-mal auf dem Podest. Wir stellten 29 Stadtmeister, 3 Kreismeister, 1 oberfränkische Meister und 4 nordbayerische Cupsieger.

Kulturelle Höhepunkte waren wieder die Ehrungen im Rathaus und die Waldweihnachtsfeier. Besonders erwähnen müssen wir unsere schöne traditionelle Waldweihnachtsfeier. Wir möchten uns an diese Stelle nochmal bei Firma Ecovis für die schöne Geschenke und Wintersportabteilung für Unterstützung bedanken.

Es würde uns (trotz alle Erfolge) freuen, wenn sich weiterhin zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene bereitfinden würden bei uns mitzulaufen.

Vor dem Laufsport braucht niemand Angst zu haben. Im Gegenteil: man bekommt mehr Kondition in anderen Sportarten und steckt auch nicht gleich den Kopf in den Sand, wenn es mal nicht so läuft.

Tausend Dank an alle Sponsoren, die uns bei unserer Jugendarbeit unterstützen!

Hier gebührt herzlicher Dank die Familien Lieb(Steffen und Michael) für die Winterjacken und der Familie Greiner für die T-Shirts.



David Schäfer, Abteilungsleiter

Wintersport

Der Winter 2021/2022 war wieder einer mit guten Schneeverhältnissen. Nach den Einschränkungen durch die Coronapandemie waren auch wieder Wettkämpfe möglich.

Die Auswirkungen von Corona waren jedoch noch sehr bei der Durchführung von Wettkämpfen zu spüren. Durch den Kontakt beim Training konnte kein Sportler des TSV Mönchröden am Wettkampf im Warmensteinach am 14.01.2022 teilnehmen. Die Nachwirkungen haben unsere Aktiven – vor allem die Kids – bisher gut überstanden.

An 11 Wettkämpfen haben wir im Winter teilgenommen: Angefangen bei Langläufen in Thüringen über KidsCups und Veranstaltungen zum Nordbayerischen Cup bis hin zur Bayerischen- und Deutschen Meisterschaft bei den Senioren (Masters). Dabei konnten über 59 Podestplätze erreicht

werden. Beim Gesamtergebnis zum KidsCups und zum Nordbayerischen Cup wurde zusätzlich 13 mal das Podest errungen.

Nachfolgend die guten Ergebnisse der Nachwuchssportler und Senioren des TSV Mönchröden im Skilanglauf:

		Kids-Cup				Nord-bayerischer Cup			DM - Masters in Warmensteinach		BM - Masters	Volks-lauf	Nacht-sprints		DP		
		Münchberg	Warmensteinach	Weissenstadt	Gesamt	Masserberger Rennsteilauf	Gefrees	Hirschau	Gesamt	FT	KT	FT	KT	Engadin - CH	Masserberg	Masserberg	Notschrei
		06.03.2022	14.01.2022	30.01.2022	03/2022	05.02.2022	22.01.2022	23.01.2022	03/2022	19.02.2022	20.02.2022	19.02.2022	20.02.2022	03/2022	19.01.2022	26.01.2022	29.01.2022
Greiner	Mats			2	X	1											
Vogt	Emma	1		1	X	1	1	2	1							1	
Raab	Luise					2											
Geißhardt	Noah						7		8								
Greiner	Mia			6	7	1											
Dressel	Theresa	2			2		2	1	2							2	
Menzel	Stella	1			1												
Heland	Emma	4		4	5	2	7		6							3	
Barocke	Finn-Mika	4		6	5		7	4	4							6	
Bauhofer	Jonas	1		1	1	2	1		1						1	1	
Bauhofer	Leon	3		2	2	4	3		5						2	4	
Renner	Lea-Viktoria						9	7	10								
Barocke	Ann-Elen			1		2	1		1								
Kümpel	Cecil														1		31
Barocke	Ralf			1		3	1	1	1	1	1	1	1	x			
Renner	Viktor						4	4	1	3	3	2	2		1		
Schäfer	David	2		2			3	3	1	10		6		x	3		
Maier	Viktor						1	1	1	2	1	2	1				
Petrov	Lüben			1		4	1		1	6	7	3	3				

Kein Start aufgrund der Hygienemaßnahmen von Corona.

Zur Vorbereitung auf den nächsten Winter wurden vom Skiverband Oberfranken auch wieder die Kids-Cup-Sommerwettkämpfe durchgeführt. An 5 Wettkampforten in Oberfranken wurden die Sieger ermittelt. Wie schon in den letzten Jahren geht es hier nicht nur um Ausdauer sondern auch um Koordination und Geschicklichkeit. Bei den jüngeren Sportlern zählt die Motivation und Anzahl der Teilnahmen (TN) – hier geht es noch nicht um Platzierungen. Nachfolgend die zahlreichen guten Ergebnisse:

Raab	Magnus	2016	TN	TN	TN	TN	TN
Greiner	Mats	2015		TN	TN	TN	TN
Raab	Luise	2014	2	2	1	1	1
Vogt	Emma	2014	4	4	2	3	3
Spindler	Lena	2014	5	3			
Geißhardt	Noah	2014		5	3		3
Winter	Paul	2014				11	7
Greiner	Mia	2013	1	1	1	1	2
Menzel	Stella	2012	1	1	1	2	1
Dressel	Theresa	2012	3	2		1	2
Heland	Emma	2011	7	4	7	5	7
Bauhofer	Jonas	2011		4	1	1	1
Bauhofer	Leon	2011		2		4	2
Barocke	Finn-Mika	2011	9	10	8		12
Schlemmer	Johanna	2010			5	7	8

Im Sommer ist leider unser Trainer David Schäfer verletzungsbedingt über einen längeren Zeitraum ausgefallen. In Zusammenarbeit mit den Eltern konnten wir dennoch einen umfangreichen Trainingsbetrieb aufrechterhalten.

Bei einem Trainingswochenende im August wurde an drei Tagen an verschiedenen Orten hier in der Region (Ködeltalsperre / Muppberg und Ölschnitzsee) mit jeweils zwei langen Trainingseinheiten am Tag die Belastung bzgl. der Skilanglauftechnik intensiviert. Der Spaß kam mit einem Parcours am Muppberg und dem Baden im Ölschnitzsee – trotz Regenwetter – nicht zu kurz.

Im September fand der Skirollerwettkampf in Hirschau statt. Der erste Wettkampf im Blick auf die anstehende Wintersaison. David war wieder so weit fit, so dass er sich vor Ort über die gezeigten Leistungen freuen konnte. Es war ein kleines Team vor Ort, dennoch konnte mit Emma Vogt und Jonas Bauhofer jeweils der erste Platz erreicht werden. Finn-Mika Barocke wurde zweiter und Stella Menzel konnte sich Bronze erkämpfen. Emma Heland rundete das Ergebnis mit einem guten 6. Platz ab. Der Wettkampf zählt zum Nordbayerischen Cup (NBC), der Cupserie der Wintersaison 2022/2023. Dank der Ergebnisse im Sommer-KidsCup sowie den Platzierungen beim NBC haben wir festgestellt, dass sich der Aufwand im Frühjahr / Sommer wieder gelohnt hat.

Auch im Herbst konnte wieder ein Trainingslager durchgeführt werden. Dabei sind wir diesmal in der Region geblieben und haben das neue BLSV-Camp in Bischofsgrün getestet und für sehr gut befunden 😊. Mit den Sportplätzen und Turnhallen, der nah gelegenen Rollerban in Neubau sowie den Lauf- und Walkingstrecken im anschließenden Wald haben wir, auch dank des guten Wetters, hervorragende Trainingsbedingungen vorgefunden. Mit einem großen Spielbereich für die Kids sowie einem Kletterbereich in den Turnhallen war auch für Ausgleich gesorgt.

Unseren Nachwuchssportlern wünschen wir weiterhin alles Gute für ihre sportliche Entwicklung.



Die erfolgreichen Teilnehmer in Hirschau.



Saisonabschluss in Neubau.



... beim Sommer-Kids-Cup ...



Die Teilnehmer beim Rollskiwettkampf in Hirschau – mit Ihrem Trainer David Schäfer.



Nach der Gipfelerstürmung des Ochsenkopfs im Herbsttrainingslager.

Ralf Barocke, Abteilungsleiter